

Hauser Exkursionen veröffentlicht sein Programm 2025/26

Mehr Tiefe und neue Gipfel im Magalog „Zukunft“



Die Weichen für die „Zukunft“ sind gestellt - der gleichnamige Magalog 2025/26 ist da! Mit seinem nunmehr fünften Programm in Hybridform zwischen Magazin und Katalog setzt Hauser Exkursionen unter dem Credo „Klasse statt Masse“ auf eine präzise Vertiefung des bestehenden Portfolios, das um rund 40 neue Angebote weltweit wächst. Einige Regionen feiern dabei Hauser-Premiere. Deutschlands führender Veranstalter für

nachhaltiges Slow Trekking hat außerdem neu konzipierte Routen sowie spannende Reiseverlängerungen und Gipfelerlebnisse im Gepäck. Dazu erfahren Interessierte auf knapp 100 Seiten vieles über die Zukunft des Tourismus sowie zum Nachhaltigkeits-Engagement des kürzlich wiederholt rezertifizierten Münchner Unternehmens. Der Magalog 2025/26 kann ab sofort kostenlos bestellt oder als PDF heruntergeladen werden unter www.hauser-exkursionen.de/magalog.

Foto (download): In seinem Programm 2025/26 führt Hauser Exkursionen rund 40 neue Angebote weltweit. Nordamerika-Fans dürfen sich auf die 15-tägige Wanderreise „Abenteuer Wildnis“ in Alaska mit vier Terminen im Sommer 2025 freuen. © Hauser Exkursionen/Wolfgang Rüger

Seit 1973 entwickeln die Spezialisten von Hauser Exkursionen mit Leidenschaft, Liebe zum Detail und Achtsamkeit auf die Ressourcen der Natur einzigartige Trekking- und Wanderreisen weltweit. Die Krönung der Arbeit markiert der jährliche Magalog mit Geschichten aus der Hauser-Welt und allen Reiseangeboten. **„Mit dem Begriff Zukunft schwingt zwangsläufig immer auch Vergangenheit mit“**, sagt Geschäftsführer **Manfred Häupl**. „Nach über 50 Jahren wollen wir innehalten und uns über das Vollbrachte freuen, aber auch erwartungsvoll nach vorn denken. Unser neuer Magalog widmet sich daher den aktuellen Entwicklungen bei Hauser Exkursionen und im Tourismus allgemein.“

Neutouren weltweit: Hauser-Newsflash zum Magalog 2025/26

+++ Visafrei nach Tibet +++ Aragat-Besteigung in Armenien +++
Indien für Gravelbiker +++ Ins Dolpo mit Peter Hinze +++ Kappadokien-Comeback

+++ Nord-Highlight Lofoten +++ Schneeschuhwandern +++

34 Prozent Wachstum: **Asien** erlebte im Hauser-Programm 2024 den größten Aufschwung, weshalb dort konsequent ausgebaut wurde. Etwa in **China**, wo dank neuer Einreiseregungen die Regionen Sichuan und Yunnan im ehemals östlichen Tibet 15 Tage lang visafrei besucht werden können. In **Japan** lädt Hauser ab Frühsommer 2025 zur Wanderreise vom Shiretoko-Nationalpark auf Hokkaido durch den Norden Honshus bis Tokyo. **Nepal**-Kenner und Buchautor Peter Hinze führt im Herbst 2025 erneut eine Gruppe durch die weniger bekannte Dolpo-Region. Zudem debütiert ein weiteres klassisches Lodge-Trekking vom Langtang-Tal nach Helambu. Im Süden des Nachbarlands **Indien** ist die Küsten-Radtour von Ost nach West erstmals eine Option für Gravelbiker. Im Land aus Stein **Armenien** erkunden Outdoor-Fans auf der gleichnamigen Wanderung ab Juni 2025 den Südgipfel des Aragat (3.890 m).



Sprung ins westliche Nachbarland und somit auf **europäischen Boden**: Unter dem Titel Feenkamine und Felsenkirchen können Hauser-Gäste wieder in die türkische Region **Kappadokien** reisen (8 Tage, Schwierigkeit: leicht). Außerdem sticht im Europa-Programm 2025/26 ein Highlight, genauer gesagt ein Nordlicht heraus: In der Region **Lofoten** schlummert zwischen Bergspitzen und Fischerdörfern die polare Inselwelt Nord-Norwegens. Zwei moderate Neuzugänge finden Südeuropa-Fans im Mittelmeerraum, wo erstmals die ganze Insel **Zypern** (8 Tage, Wanderreise Auf Aphrodites Spuren durch die mediterrane Macchia) und eine weniger bekannte Region auf **Kreta** (15 Tage, E-Bike-Reise Wilde Schluchten und bizarre Küsten) das Angebot ergänzen. Die Hauser-Alpenschule „Die Bergspechte“ vermeldet mit **geführten Schneeschuhwanderungen** gar eine komplett neue Produktkategorie.

Fotos (download links, download rechts): Neuzugänge im Hauser-Portfolio 2025/26 – ein klassisches Lodge-Trekking zum „Dach der Welt“ Nepal (Bild links, © Hauser Exkursionen/Phillip Keil) sowie eine Einstiegstour in die Inselwelt Nord-Norwegens in der Region Lofoten (Bild rechts, © Hauser Exkursionen/Roman Wagener).

+++ Äthiopische Völker auf Augenhöhe +++ Angola-Premiere +++
Mondberge in Uganda +++ Cotopaxi-Wiedereröffnung +++ Peru von Nord bis Süd
+++ Kolumbiens „Wilder Westen“ +++ Jederzeit nach Costa Rica +++

Auf dem **afrikanischen Kontinent** können Wüstenfreunde nach Jahren wieder das Hoggar-Gebirge bereisen. Hauser Exkursionen zelebriert das mit 15 Tagen Wüstentrekking im Süden **Algeriens**. In Tansania offenbaren sich auf der wettersicheren Kikeleva-Route zum Kilimandscharo (5.895 m) die Kontraste zwischen trockenem Norden und feuchter Südseite. Ganz neu ist der Abstieg durch dichten Regenwald auf der wenig begangenen Mweka-Route. Das „echte“, „authentische“ Afrika mit seinen Savannen, Schirmakazien und endloser Weite erwartet Slow Trekker im Süden **Äthiopiens**. Von Dorf zu Dorf mit Zelten eine abgelegene Gegend zu erlaufen, schafft eine intensive Nähe zu den Menschen

vor Ort, die zugleich durch Community-based-Trekking direkt und langfristig unterstützt wird. In Ugandas Westen begeben sich Outdoor-Fans ins mystisch anmutende Ruwenzori-Gebirge, auch „Mondberge“ genannt. Highlights auf dem Kombi-Trekking zwischen **Ruanda und Uganda**: die Virunga-Vulkane unweit von Dian Fosseys ehemaligem Forschungszentrum sowie der Bwindi-Regenwald-Nationalpark, einer der letzten Lebensräume der Berggorillas. Eine Sinfonie im Herzen Südwestafrikas erklingt auf der ersten **Angola**-Reise von Hauser Exkursionen, die eine Drei-Wochen-Kombi-Tour mit Namibia bildet.



Neues gibt es für Hauser-Gäste auch in Südamerika, wo die Nord-Süd-Verbindung in **Peru** die Cordillera Blanca mit der Inkastätte Machu Picchu in ein Angebot packt. Auch einige Reiseverlängerungen zählen zum Portfolio 2025/26: In **Ecuador** ist der Vulkan Cotopaxi wieder erreichbar und als Baustein zubuchbar. **Brasilien**s Amazonasgebiet stößt in Kürze ebenfalls als Verlängerung zum Programm, während bereits jetzt mit Los Llanos **Kolumbiens** „Wilder Westen“ erstmals verfügbar ist. In **Costa Rica** baut der Veranstalter sein Selfguided-Angebot aus und ermöglicht ab sofort eine Wanderreise auf eigene Faust ins Grüne Herz der Karibik. Der Clou: Die Anreise erfolgt komplett individuell, der Start ist somit ganzjährig nahezu täglich möglich. Und auch aus **Nordamerika** gibt es Hauser-Neuigkeiten – in **Alaska** erwartet Outdoor-Fans das Abenteuer Wildnis.

Fotos (download links, download rechts): In Costa Rica baut Hauser Exkursionen sein Angebot von Selfguided-Reisen aus, ermöglicht Gästen die Erkundung der grünen Karibik jederzeit und auf eigene Faust (Bild links, © Hauser Exkursionen/Alexander Paulini). In Algerien ist das Hoggar-Gebirge wieder begehbar, Sahara-Fans freuen sich auf 15 Tage Wüstentrekking (Bild rechts, © Hauser Exkursionen/Andrea Bahmann).

Interesse geweckt? Alle Touren, Blicke hinter die Kulissen sowie Perspektiven für den Tourismus gibt's im neuen Hauser-Magalog „Zukunft“ unter www.hauser-exkursionen.de/magalog.

Pressekontakt

Tom Carlos Kupfer
+49 8807 21490-14
tom@ahm-agentur.de

Claudia Zigan
+49 8807 21490-24
claudia@ahm-agentur.de

AHM Kommunikation
Lachener Straße 4
D-86911 Diessen am Ammersee
+49 8807 21490-0
info@hermann-meier.de
www.hermann-meier.de